

## Einladung

zur 34. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Geilenkirchen am

Mittwoch, dem 08.05.2019, 18:00 Uhr

im Großen Sitzungssaal, Markt 9, 52511 Geilenkirchen

### Tagesordnung

#### I. Öffentlicher Teil

1. Mitteilungen des Bürgermeisters
2. Information der Verwaltung über die Entwicklung der Haushaltslage im 1. Quartal 2019  
Vorlage: 1555/2019
3. Finanzielle Unterstützung der Stadt zur Weihnachtsbeleuchtung in der Innenstadt  
Vorlage: 1516/2019
4. Anfragen

#### II. Nichtöffentlicher Teil

5. Auftragsvergaben
- 5.1. Auftragsvergabe zur Reinigung der Sinkkästen im Stadtgebiet Geilenkirchen 2019  
Vorlage: 1547/2019
- 5.2. Aufstellung über Auftragsvergaben nach § 11 Abs. 4 Buchstabe j) i. V. m. § 11 Abs. 5 Zuständigkeitsordnung vom 16.12.1999  
Vorlage: 1551/2019
6. Kenntnisnahme bzw. Beschlussfassung über die von der Kämmerei vorgeschlagenen Niederschlagungen  
Vorlage: 1550/2019
7. Beratung und Beschlussfassung über Art und Umfang der Nebenkostenabrechnung für die Bürgerhalle Würm  
Vorlage: 1552/2019
8. Anfragen

Mit freundlichen Grüßen

Georg Schmitz  
Bürgermeister

Kämmerei  
26.04.2019  
1555/2019

## Informationsvorlage

Beratungsfolge	Zuständigkeit	Termin
Haupt- und Finanzausschuss	Kenntnisnahme	08.05.2019

### Information der Verwaltung über die Entwicklung der Haushaltslage im 1. Quartal 2019

#### Sachverhalt:

Im Rahmen des Finanzcontrollings berichtet die Verwaltung in jedem Quartal über die Entwicklung der Haushaltslage.

Die tabellarische Übersicht soll dem schnelleren Überblick über die wichtigsten Sachverhalte sowie der Nachvollziehbarkeit der Entwicklungen in den folgenden Quartalen dienen. Die Veränderungen gegenüber dem Haushaltsplan sind für jede Ertrags- und Aufwandsart direkt erkennbar.

Zum Ende des ersten Quartals wird eine leichte Ergebnisverschlechterung um 49.476 € prognostiziert.

Die Tendenz in den ersten Wochen des 2. Quartals 2019 ist aber positiv. Die Verwaltung ist zuversichtlich, dass die Ergebnisverschlechterung in den Folgequartalen geringer wird oder sich in eine Ergebnisverbesserung umkehrt.

Anlage/n:  
1. Quartal 2019

(Kämmerei, Herr Goertz, 02451 - 629 113)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Prognose 1. Quartal 2019	Planabweichung	Kurzbeurteilung
Steuern und ähnliche Abgaben	29.776.670,48	29.409.563	30.754.661	29.877.000	-877.661	um ca. 700.000 € geringere Gewerbesteuererträge als geplant, um ca. 100.000 € geringere Grundsteuer B als geplant
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.339.448,76	18.425.421	20.281.995	20.245.000	-36.995	geringere Zuweisungen vom Bund für die Personalkosten des Klimaschutzmanagers
+ Sonstige Transfererträge	425.542,20	554.200	484.200	550.900	66.700	lt. Hochrechnung höhere Transfererträge für Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von und in Einrichtungen
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.298.156,89	9.916.810	10.250.812	10.552.000	301.188	höhere Benutzungsgebühren im Bereich Abwasser
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	628.400,06	562.984	470.379	440.000	-30.379	um ca. 28.000 € geringere Mieterträge im ESC als eingeplant
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.619.601,45	3.977.250	3.739.150	3.570.068	0	lt. Hochrechnung geringere Zuweisungen des Landes nach dem FlüAG, höhere Kostenerstattung von Gemeinden / Gemeindeverbänden im Bereich der wirtschaftlichen Jugendhilfe
+ Sonstige ordentliche Erträge	2.337.273,56	1.838.387	1.817.777	1.817.777	0	keine Veränderungen
+ Aktivierte Eigenleistungen	104.144,29	19.000	102.300	102.300	0	keine Veränderungen
+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	keine Veränderungen
<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>65.529.237,69</b>	<b>64.703.615,00</b>	<b>67.901.274,00</b>	<b>67.155.045</b>	<b>-746.229</b>	
- Personalaufwendungen	-14.641.347,95	-15.085.560	-16.194.550	-16.194.550	0	um etwa 200.000 € höhere Zuführungen zu Pensions- und Beihilferückstellungen als geplant, um ca. 100.000 € geringere Dienstbezüge bei Beamten, um ca. 100.000 € geringe Dienstbezüge und SV / ZV bei Angestellten
- Versorgungsaufwendungen	-1.277.295,25	-1.199.998	-1.325.000	-1.325.000	0	keine Veränderungen
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.920.837,34	-8.896.416	-9.290.392	-8.900.000	-390.392	lt. Hochrechnung geringere Unterhaltungsaufwendungen im Bereich Infrastruktur und Gebäude
- Bilanzielle Abschreibungen	-7.714.761,93	-7.481.545	-7.498.989	-7.498.989	0	keine Veränderungen
- Transferaufwendungen	-31.753.457,87	-32.306.279	-33.256.361	-32.950.000	-306.361	geringere Gewerbesteuerumlage als geplant, geringere Krankenhausumlage als geplant erforderlich
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.147.901,40	-2.066.368	-2.145.244	-2.145.244	0	keine Veränderungen
<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-65.455.601,74</b>	<b>-67.036.166,00</b>	<b>-69.710.536,00</b>	<b>-69.013.783</b>	<b>-696.753</b>	
<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>73.636</b>	<b>-2.332.551</b>	<b>-1.809.262</b>	<b>-1.858.738</b>	<b>-49.476</b>	
+ Finanzerträge	724.232,34	772.435	1.026.155	1.026.155	0	keine Veränderungen
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-700.578,95	-663.500	-561.050	-561.050	0	keine Veränderungen
<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>23.653</b>	<b>108.935</b>	<b>465.105</b>	<b>465.105</b>	<b>0</b>	
<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>97.289</b>	<b>-2.223.616</b>	<b>-1.344.157</b>	<b>-1.393.633</b>	<b>-49.476</b>	
+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	
- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	
<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>97.289,34</b>	<b>-2.223.616</b>	<b>-1.344.157</b>	<b>-1.393.633</b>	<b>-49.476</b>	
<b>Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage</b>						
Verrechnete Erträge Bei Vermögensgegenstände	-106.783,50	0	0	0	0	
Verrechnete Aufwendungen Bei Vermögensgegenständen	21.721,92	0	0	0	0	
<b>Verrechnungssaldo (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-85.061,58</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Nachrichtlich:

Stand der Investitionskredite am Ende des Quartals

Stand der Kassenkredite am Ende des Quartals

20.323.190

75.035 (nur Gute Schule 2020)

Amt für Stadtbetrieb und Wirtschaftsförderung  
12.03.2019  
1516/2019

## Vorlage

Beratungsfolge	Zuständigkeit	Termin
Haupt- und Finanzausschuss	Vorberatung	08.05.2019
Rat der Stadt Geilenkirchen	Entscheidung	22.05.2019

### Finanzielle Unterstützung der Stadt zur Weihnachtsbeleuchtung in der Innenstadt

#### Sachverhalt:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschloss in seiner Sitzung vom 23.05.2012, dass sich die Stadt an der Weihnachtsbeleuchtung in dem Falle beteilige, wenn der Aktionskreis eine Kostenunterdeckung nachweisen könne. Der städtische Beitrag beläuft sich auf eine jährliche Beteiligung in Höhe von 2.045,00 Euro. Sollte die Unterdeckung geringer als dieser Betrag ausfallen, so wäre auch die städtische Beteiligung entsprechend geringer.

Der Aktionskreis habe jährlich die finanzielle Unterstützung der Stadt Geilenkirchen an der Weihnachtsbeleuchtung in der Innenstadt zu beantragen.

Die vom Aktionskreis vorgelegte Kostenrechnung für die Wintersaison 2018/2019 zeigt eine verbleibende Unterdeckung von 2.196,65 Euro (ohne städt. Beteiligung) auf.

Der Aktionskreis Geilenkirchen e.V. beantragt vor diesem Hintergrund die finanzielle Beteiligung der Stadt Geilenkirchen an der Weihnachtsbeleuchtung für die Wintersaison 2018/2019 in Höhe von 2.045,00 Euro.

#### Beschlussvorschlag:

Die Stadt Geilenkirchen beteiligt sich an den Kosten für die Weihnachtsbeleuchtung in der Wintersaison 2018/2019 mit einem Betrag in Höhe von 2.045,00 Euro. Der Betrag wird nach Vorlage der Kostenrechnung ausgezahlt.

#### Finanzierung:

Der Betrag i.H. von 2.045,00 Euro wurde in den Haushalt aufgenommen.